Landwirtschaftskammer Hamburg
Abt. Gartenbauberatung
Brennerhof 121 - 123
22113 Hamburg
Tel.: (040) 78129150
Fax: (040) 78129159

www.lwk-hamburg.de E-mail: wolfgang.busch@lwk-hamburg.de

Rundschreiben 12/2015

Hamburg, den 02.12.2015

Zierpflanzen umwelt- und ressourcenschonend produziert – wichtige, erste Schritte zu ökologisch zertifizierten Produkten

Die zunehmende Diskussion von Verbraucher und Handel über torffreie Substrate sowie die fehlende Verfügbarkeit von Pflanzenschutzmitteln sollten Anlass sein, sich frühzeitig mit Alternativen auseinander zu setzen. Schon heute werden viele Substrate mit Zuschlagstoffen angeboten. Über Vor- und Nachteile wird Herr Emmel in seinen Ausführungen eingehen.

Ein weiteres großes Thema sind bodenbürtige Schadorganismen generell. Fehlende Pflanzenschutzmittel haben dazu geführt, intensiver über alternative Bekämpfungsmaßnahmen nachzudenken. Herr Wilke hat sich intensiv mit der Bekämpfung von bodenbürtigen Schadorganismen beschäftigt und wird in seinem Vortrag über Möglichkeiten und Grenzen dieser Alternativen berichten.

Kurzfristig konnte auch Herr Czerwinski von der ABCERT AG gewonnen werden. Er ist intensiv in der Zertifizierung von Betrieben verankert, das Unternehmen ist einer der ersten Kontrollstellen für den ökologischen Landbau in Deutschland.

Termin: Mittwoch, 09. Dezember 2015 von 14.00 bis 17.30 Uhr

Themen: Torfersatzstoffe

Referent: Michael Emmel, Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Richtlinien für den ökologischen Zierpflanzenbau

Herr Andreas Czerwinski, ABCERT AG in Esslingen am Neckar

Alternative Bekämpfung von bodenbürtigen Schadorganismen Herr Rainer Wilke, Pflanzenschutzdienst Nordrhein-Westfalen

Ort: Kompetenz- und Bildungszentrum für Gartenbau und Landwirtschaft, Brennerhof

123, Hamburg - Seminarraum 1.06

Teilnahmegebühr: €15,- inklusive Kaffeegedeck

Anmeldung: bis zum 04.12. 2015 unter Tel.: 040 781291 50, Fax: 040 781291 59 oder

Email: veranstaltungen@lwk-hamburg.de

Schon einmal vormerken:

Norgarflor, die Fachmesse auf dem Blumengroßmarkt Hamburg.

Termin: Samstag, 19. März 2016 von 15:30 bis 19:30 Uhr

Sonntag, 20. März 2016 von 10:00 bis 15:00 Uhr

Kontakt: Blumengroßmarkt Hamburg, Klaus Bengtsson, Telefon 040 30977619

Abgabe von Pflanzenschutzmittel an Erwerbsgärtner

Seit dem 26.11.2015 dürfen Profi-Pflanzenschutzmittel vom Handel nur noch an sachkundige Personen abgegeben werden. Die Sachkunde wird durch das Vorzeigen der Sachkundekarte nachgewiesen. Das Vorzeigen der Fortbildungsbescheinigung ist für den Einkauf von Pflanzenschutzmitteln nicht notwendig.

Was passiert, wenn noch keine Karte beantragt worden ist?

Der Antrag für eine Sachkundekarte kann nach wie vor gestellt werden, bitte nutzen Sie dafür die Internetseite www.pflanzenschutz-skn.de

Die Sachkundekarte ist beantragt, aber noch nicht zugeschickt worden!

Nach Beantragung der Sachkundekarte haben Sie einen Bewilligungsbescheid vom Pflanzenschutzdienst erhalten, der als Nachweis für die Sachkunde Pflanzenschutz vorgelegt werden kann.

Was bedeutet der Hinweis über den 'Beginn des ersten Fortbildungszeitraumes' auf der Sachkundekarte?

Das hier aufgedruckte Datum gibt an, ab welchem Termin Sie innerhalb der folgenden drei Jahre eine Sachkundefortbildung besucht haben müssen. Dies entspricht dem Datum, an dem Sie Ihre Sachkunde erhalten haben, z.B. eine erfolgreich abgelegte Gärtnerprüfung. Für alle, die vor dem 14.02.2012 sachkundig waren, beginnt dieser Zeitraum am 1.01.2013. Bis zum 31.12.2015 muss damit die erste Fortbildung besucht worden sein.

Was passiert, wenn keine Fortbildung besucht wurde?

Ohne Fortbildung dürfen Sie keine Profi-Pflanzenschutzmittel ausbringen. Kontrolliert wird dies im Rahmen der Pflanzenschutzmittelverkehrskontrolle. In Hamburg wird bis Ende des Jahres keine Fortbildung mehr durchgeführt, Sie haben aber die Möglichkeit, bei der Landakademie online unter

http://www.landakademie.de/kursangebot/landwirtschaft/fortbildung-sachkundenachweispflanzenschutz/

eine Fortbildung zu machen.

Elisabeth Götte, Pflanzenschutzdienst Hamburg

Zu verkaufen

- Traktor (Renault Ceres 325), Bj. 2002, 65 PS/48 kW, 6.300 Betriebsstd., Preis: 16.660 €
- Düngerstreuer (Amazone ZA-X Perfect 602); Bj. 2008; Preis: 2.380 €
- Pflanzmaschine (DELTA Bänderpflanzmaschine), 4-reihige Bänder-Pflanzmaschine für verschiedene Jungpflanzen; Preis: 2.380 €
- Feldspritze Hardi NK 600, Preis 952 €
- Feldspritze IDEAL P300 BP 105, 2.380 €
- Schlägelmäher/Mulcher Perfect, ABB 2 m, Preis: 1.131 €
- 3.000 Karton (z.B. für Beeren etc), Maße (575x375x128)

Tel.: 040/785648